

## Auditgespräche mit Lehrenden (Einzelinterviews)

### Begrüßung, Vorstellung

- Anlass für das heutige Gespräch ist die Weiterentwicklung des Studiengangs XY, es geht aber auch generell um das Thema Heterogenität in der Studierendenschaft – auch unter dem Hintergrund, dass sie in Ihren Seminaren Studierende verschiedener Studiengänge vorfinden.
- Das Interview wird ca. 1 Stunde dauern.
- Wie bereits besprochen, werde ich das Interview ab jetzt aufzeichnen.
- Aufnahme/Einverständnis:  
Das Gespräch wird aufgezeichnet, um die Inhalte für eine wissenschaftliche Auswertung nutzen zu können. Selbstverständlich werden die Daten anonymisiert und nach den Richtlinien guter wissenschaftlicher Praxis verwertet. Die entstehenden Daten/ die Informationen, die Sie uns geben werden ausschließlich für die Weiterentwicklung des Studiengangs XY verwendet.

### Warm-up-Frage

1. Lassen Sie uns damit beginnen, dass Sie mir etwas über sich als Lehrperson erzählen (wie lange sind Sie an der Universität/in der Lehre, welche Studiengänge, in welchen Veranstaltungen lehren Sie)

### Lehrveranstaltungen

2. Veranstaltungen richten sich an Studierende aus verschiedenen Studiengängen. Wie gehen Sie in Ihrer Lehre ganz konkret damit um? (Nennen Sie gerne konkrete Beispiele)

Nachfrage ggf.:

- Berücksichtigen Sie das z.B. über die Inhalte/Ziele/Methoden?
- evtl. konkreter: Abfrage zu Beginn der Veranstaltung/Teilnehmendenliste vorab einsehen/unterschiedliche Aufgaben für unterschiedliche Studiengänge gestalten/jonunterschiedliche Prüfungsformen umsetzen...

### Studiengangsspezifisch

3. Lassen Sie uns über den Studiengang XY sprechen. Stellen Sie sich auch gerne eine konkrete Lehrveranstaltung vor, in welcher Studierende des Studiengangs XY sitzen. Berücksichtigen Sie Studierende des Studiengangs besonders in Ihrer Lehre?

- Ist auffällig, dass diese etwas besonders gut können (Kompetenzen)?

4. Für XY (und generell alle Studiengänge) gibt es verschiedene Studiengangsdokumente, z.B. Modulbeschreibungen, Qualifikationsprofile oder Prüfungsordnungen. Nutzen Sie diese Dokumente für die Planung von Lehre?

## Kompetenzen/Ideal

5. Wenn Sie sich Absolvierende des Studiengangs XY vorstellen, welche Vision haben Sie im Hinblick auf deren im Studium erworbenen Kompetenzen?

- falls Studierende nicht so differenziert wahrgenommen werden ggf. allgemeiner
- ggf. Rückfragen zu (falls Aspekte nicht angesprochen werden):
  - Digitalisierung
  - Internationalisierung
  - Umgang mit Vielfalt
  - Vorbereitung auf eine qualifizierte berufliche Erwerbstätigkeit

6. Was würden Sie verändern wollen, damit diese Vision oder das Ideal ermöglicht werden kann? Es gibt keine Begrenzung darin, was gedacht werden kann/darf :-)

- ggf. Rückfrage: Wo sind Sie vielleicht auf Hindernisse gestoßen, die Sie gerne ändern würden?

## Identifikation

7. Wie nehmen Sie die grundsätzliche Identifikation der Studierenden mit ihrem Studiengang/ihrer Fachdisziplin wahr? Können Sie dazu eine Aussage machen?

## Partizipation SGE

8. Waren Sie - abgesehen vom heutigen Interview - schon einmal in irgendeiner Art und Weise an Prozessen der Studiengangsentwicklung beteiligt?

- ggf. Bsp. anführen: Gespräche im Lehrstuhlteam, Mitarbeit an Modulbeschreibungen, Prüfungsgestaltung Modulprüfungen...

## Affinität zu HD Weiterbildung

9. Würden Sie uns zum Abschluss noch verraten, ob Sie bereits an Angeboten der Hochschuldidaktik der Universität Passau oder anderswo teilgenommen haben? Kennen Sie LEHRE+ Hochschuldidaktik?

## Erfassung von Daten

- Alter
- Fachbereich/Tätigkeit
- Jahre der Zugehörigkeit an der UP

Dieses Dokument ist entstanden im Rahmen des Projekts **ISA:dig**.  
Kontakt: [projekt-isadig@uni-passau.de](mailto:projekt-isadig@uni-passau.de)